
11554/J XXVII. GP

Eingelangt am 01.07.2022

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der **Abgeordneten Fiona Fiedler, Kolleginnen und Kollegen**

an den **Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz**

betreffend **Rehabilitationsgeld für Long Covid**

Die Covid-Pandemie hat neben den direkten Folgen auch langfristig gesundheitliche Auswirkungen auf die Bevölkerung. In Folge einer Infektion bleiben bei Patienten oftmals einzelne Symptome längerfristig bestehen, je nach Krankheitsverlauf, können diese von Konzentrationsschwächen bis zu Organschäden reichen (1). Unklar ist allerdings nach wie vor, wie viele Patienten von long Covid betroffen sind, die Schätzungen reichen von fünf bis 40 Prozent der Patienten. Üblicherweise wird von Long Covid gesprochen, wenn Symptome bis zu zwölf Wochen nach der ursprünglichen Infektion anhalten, allerdings kann es sich dabei auch um einen längeren Zeitrahmen handeln.

Häufig wird deshalb die Diskussion geführt, ob Covid als Berufskrankheit anerkannt werden kann (2), allerdings ist ebenso bekannt, dass dies zumindest bis 2021 einige der ersten Infektionen auch als Berufskrankheit anerkannt wurden (3). Aufgrund der seitdem stark gestiegenen Anzahl an infizierten Patienten ist also davon auszugehen, dass die Zahl der als Berufskrankheit anerkannten Fälle ebenso gestiegen ist. Unklar ist allerdings, wie viele Patienten bisher mit Long Covid diagnostiziert wurden, wie lange deren Krankheitsbilder vorhanden waren und welche Folgen diese Erkrankung für deren Beteiligung am Arbeitsmarkt hat. Eben dieses Problem hat dazu geführt, dass Long Covid-Betroffene nicht nur im Krankenstand verblieben, sondern über den möglichen Zeitraum hinaus berufsunfähig waren und damit Anspruch auf Rehabilitationsgeld stellten. Aufgrund der gänzlich neuen Situation mit einem neuen Krankheitsbild entstanden im Zuge dieses Verfahrens einige Unklarheiten, die schließlich gerichtlich geklärt werden mussten - wodurch nun eine offizielle Anerkennung von Long Covid als Ursache für Berufsunfähigkeit möglich ist (4).

1. https://www.awmf.org/uploads/tx_szleitlinien/020-027p_S1_Post_COVID_Long_COVID_2021-12.pdf
2. <https://www.heute.at/s/pensionsanspruch-bei-long-covid-erkrankung-gefordert-100187846>
3. https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/AB/AB_05131/index.shtml
4. <https://steiermark.orf.at/stories/3147928/>

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

Bitte um Aufschlüsselung aller Antworten nach Monaten, Versicherungsträger und Bundesland

1. Wie viele Covid-19-Erkrankungen wurden bisher als Berufskrankheiten gemeldet?
2. Wie viele Personen waren bisher aufgrund einer Covid-19-Erkrankung länger als vier Wochen in Krankenstand?
3. Wie viele Personen waren bisher aufgrund/ in Folge einer Covid-19-Erkrankung zwischen vier und zwölf Wochen in Krankenstand?
4. Wie viele Personen waren bisher aufgrund/ in Folge einer Covid-19-Erkrankung zwischen zwölf und 26 Wochen in Krankenstand?
 - a. Wie viele dieser Personen erreichten damit die Bezugsgrenze für Krankengeld?
5. Wie viele Personen waren bisher aufgrund/ in Folge einer Covid-19-Erkrankung zwischen 26 und 52 Wochen in Krankenstand?
 - a. Wie viele dieser Personen erreichten damit die Bezugsgrenze für Krankengeld?
6. Wie viele Personen beantragten bisher eine stationäre Rehabilitation aufgrund/ in Folge einer Covid-19-Erkrankung?
 - a. Wie viele Personen nutzten bisher ein stationäres Rehabilitationsprogramm aufgrund/ in Folge einer Covid-19-Erkrankung?
7. Wie viele Personen beantragten bisher eine ambulante Rehabilitation aufgrund/ in Folge einer Covid-19-Erkrankung?
 - a. Wie viele Personen nutzten bisher ein ambulantes Rehabilitationsprogramm aufgrund/ in Folge einer Covid-19-Erkrankung?
8. Wie viele Personen beantragten bisher den Bezug von Rehabilitationsgeld aufgrund/ in Folge einer Covid-19-Erkrankung?
9. Wie viele Personen erhielten bisher Rehabilitationsgeld in Folge einer Covid-19-Erkrankung?
10. Wie viele dieser Personen waren vor Bezug des Rehabilitationsgeld bereits in Therapie (medizinisch, psychotherapeutisch, ergotherapeutisch etc)?
11. Wie lange erhielten diese Personen durchschnittlich Rehabilitationsgeld? (Bitte um Aufschlüsselung der durchschnittlichen Bezugsdauer zusätzlich zu den oben abgefragten Angaben)